

# **ENDLICH SAMSTAG!**

**Folge 41**

**Lügen haben kurze Beine (A.T)**

**Drehbuch**

von

**Anna Knigge**

## PERSONEN-VERZEICHNIS

VINNIE

MAX

ELA

SUSE

JULE

FELIX

SVEN

PIP

LORENZ

PATRICK

LUDWIG

FRAU KNOLLE

GRANDL

BIERGARTEN WIRT – 3 GÄSTE (KOMPARENEN)

## MOTIV-VERZEICHNIS

1	Vor Probenraum A/T .....	5
2	Biergarten A/T .....	9
3	Vor Probenraum A/T .....	10
4	Strasse - nahe Probenraum A/T .....	12
5	Vor Probenraum A/T .....	14
6	Landstrasse (Mit Hinweisschild) A/T .....	20
7	Vor Probenraum - vor Knolles Haus A/T .....	21
8	Landstrasse (Abzweigung in den Wald) A/T .....	24
9	Vor Laden Ludwig (oder Hausflur oder Hof) .....	25
10	Biergarten A/T .....	27
11	Vor Probenraum - am Schweinekoben A/T .....	29
12	Landstrasse (Abzweigung in den Wald) A/T .....	31
13	Waldweg (Gabelung) A/T .....	32
14	Am See A/T .....	36
15	Waldweg (Gabelung) A/T .....	40
16	Am See A/T .....	42
17	Bushaltestelle auf Landstrasse A/T .....	44
18	Probenraum I/T .....	45
19	Vor Haus Knolle A/T .....	49
20	Probenraum I/T .....	50
21	Am See A/T .....	51

## RECAP

Hi Leute, ich bin's, der Vinnie. Na ja, seit Lorenz letztens aus Australien zurückgekommen ist, hat „MaxiMal“ wenigstens einen guten Schlagzeuger, aber so toll wie Max immer tut, ist ihre Band auch wieder nicht. Sie sollte endlich einsehen, dass unsere alte Band viel besser war! Darum ist „Endlich Samstag!“ ja auch für den Vorausscheid zum Wettbewerb der besten Newcomer – Band Bambergs nominiert worden! Aber davon wissen bisher nur Sven und ich. Ich hab ihn gebeten, niemand was zu verraten, bis ich es sage! *(trotzig)* Es hat ja auch keinen Sinn, solange Max nicht begreift, dass sie mit „MaxiMal“ keine Chance hat. Na ja und wir andern... Pip singt zwar gut, aber für einen Siegersong brauchen wir Max Megastimme. *(trotzig)* Aber Max will ja unbedingt ihr eigenes Ding machen. Dabei war letzte Woche so eine gute Gelegenheit, wieder zusammen zu kommen! Ohne mich wär Max doch aufgeschmissen gewesen, als ihre Truppe von diesen Typen überfallen wurde! Egal...Ach ja, mit Knolle kommen wir jetzt ganz gut zurecht. Nur ihr neuer Liebster, der „Hauptwachtmeister“ Grandl geht uns ganz schön auf die Eier (Nerven).

**LORENZ MAX PATRICK KNOLLE GRANDL**

Lorenz, Patrick und Max beladen den Bandbus mit Instrumenten und Anlage. Lorenz reicht Patrick gerade ein Teil seines Schlagzeugs in den Bus. Als Lorenz in den Probenraum geht, um noch etwas zu holen und Max - beladen mit Gitarre und einem Stapel Noten zum Bus kommt, springt Patrick eilig auf den Fahrersitz (Er hat mit der Demonstration auf Max Erscheinen gewartet)

**PATRICK**

Max?! Wart mal! Ich will dir was zeigen.

Patrick stellt den CD - Player im Bus an: Ein altes ES Lied (z.B. Endlich Samstag!) tönt aus den Boxen. Max hat Mühe abzuladen, weil der Notenstapel rutscht.

**MAX**

(zerstreut gestresst) Was? Hilf mir lieber mal...

Noch bevor Max zu Ende gesprochen hat, ist Patrick schon an ihrer Seite und hat ihre Last geschickt abgenommen. Sie richtet den Notenstapel.

**PATRICK**

Und?! Was sagst du?!

Max schaut auf und sieht in Patricks strahlendes erwartungsvolles Gesicht.

**MAX**

Äh.. (verständnislos, etwas ironisch) Danke?

**PATRICK**

Ja! Klingt doch super, oder?!

Max sieht Patrick verwirrt an: Was soll das denn jetzt? Lorenz, der gerade Schlagzeugteile ablädt, bleibt lauschend stehen: Er hat es sofort bemerkt.

**LORENZ**

Wow. Guter Sound. Du hast den Player repariert!

**PATRICK**

(plappert stolz) Ausgetauscht! Die Boxen sind auch neu, na ja gebraucht, aber besser als die alten. Wir brauchen doch Musik im Bandbus! Auf dem Weg zum ersten großen Auswärtsgig!

Lorenz schlägt Patrick auf die Schulter. Der macht die Musik richtig laut!! Lorenz und Patrick hüpfen wild zur Musik herum (evtl. schupsen sie sich übermütig).

**LORENZ**

(laut) Super! (singt Refrain) „Es ist Endlich Samstag!! Das war unser erster Hit mit der alten Band! Ich find's immer noch gut! Toller Sound.

**MAX**

(brüllt zu Patrick) Mach das mal lieber wieder leiser. Knolles neuer Lover guckt schon wieder so...

Lorenz dreht sich um und sieht: Drüben vor Knolles Haus steht Frau Knolle. Zu ihren Füßen kniet Grandl – er war dabei Reflektoren in den Speichen von Knolles Rad zu befestigen, doch jetzt schaut er böse zum Bus hin, steht auf und klingelt Protest!! Gekleidet ist Grandl kreischend bunt a la Team Telekom, in engen Hosen und Helm.

**GRANDL**

(brüllt) Ruhe da drüben!

Patrick macht die Musik leiser. Der Wachtmeister geht wieder in die Hocke und wendet sich Knolles Rad zu. Patrick salutiert ironisch in Grandls Richtung.

**PATRICK**

Aber immerrr! Stets zu Diensten Herr  
Oberrhauptwachtmeister Grrrrandl!

Max unterdrückt ein Lächeln und reicht Lorenz ihre Notenblätter. (Während die beiden sich nun unterhalten, räumt Patrick fleißig dynamisch weiter den Bus ein.)

**MAX**

(zu Lorenz) Hier! Ich hab noch was am Arrangement geändert, wegen Felix. Ist besser so, glaub ich.

**LORENZ**

(studiert es kurz) Mm. Ja. Gut! Ela sagt auch, Felix Mundharmonika bringt es voll...er spielt ja inzwischen fest bei denen. (abschließend) Ja! Viel besser. Die Stelle war vorher ziemlich dünn.

Max runzelt die Stirn.

**LORENZ**

So mein ich das nicht. Dein Lied ist gut. Aber wenn ich das alte „Endlich Samstag!“- Material höre (deutet zum CD-Player im Bus) dann frag ich mich (gibt sich einen Ruck) ob wir nicht lieber wieder alle zusammen spielen sollten...

**MAX**

(wiegelt ab) Komm schon, Lorenz. Du, Suse und Ich - wir sind doch echt gut, oder etwa nicht?!

Max legt die restlichen Notenstapel (für Suse und Felix) auf dem Beifahrersitz ab und dreht bei der Gelegenheit den Kassettenrecorder ganz ab.

**MAX**

Was vorbei ist vorbei. Hey! Freust du dich gar nicht auf unsern Auftritt?

Lorenz versucht sich zu freuen.

**LORENZ**

(zweifelnd) Ja schon... wird schon schief gehen.

**MAX**

Wenn es heute gut läuft, dann melde ich uns zum Wettbewerb an!

**LORENZ**

(überrascht skeptisch) Du willst „MaxiMal“ zum Wettbewerb der besten Newcomerbands anmelden?

**MAX**

Ach, du meinst, wegen der Anmeldefrist? Kein Problem. Ich kann sehr hartnäckig sein, wenn's drauf ankommt. Dieser Wirt vom Biergarten zum Beispiel, drei Anrufe und wir hatten den Auftritt!

Max Handy klingelt – sie schaut aufs Display.

**MAX**

(wundert sich) Hey. Auf's Stichwort: Das ist er. (ins Handy) Guten Morgen, Herr Eichinger! Wir machen uns gerade auf den Weg...Was? Ich versteh nicht ganz...

Endlich  
Samstag!

Maxine geht ein paar Schritte, um unbelauscht zu telefonieren. Lorenz wird von Patrick beim Einladen eingespannt.

**MAX**

(gedämpft nervös) Wieso aufgelöst?! Wir haben uns nicht aufgelöst! Wer hat Ihnen denn das erzählt?!

Maxine wendet sich ab und geht noch weiter von möglichen Lauschern weg. Im Hintergrund kommt Felix angejoggt – er hat einen Ghettoblaster dabei.

\*\*\*



**WIRT GÄSTE (2-3)**

Ein riesiger Biergarten, nur wenige Gäste. Im Vordergrund telefoniert der Wirt, ein unteretzter Mittvierziger (ev. mit Lederschürze).

**WIRT**

(ungeduldig) Ich hatte da kürzlich einen jungen Mann am Telefon, der war angeblich auch von Eurer Truppe. Der hat mir abgesagt, weil die Band sich angeblich aufgelöst hat...(unterbricht ungeduldig) Ich will nur eins wissen, Ihr seid wirklich diese...na...

Er betrachtet eine Postkarte (die Vinnie zu Werbezwecken verschickt hatte) und auf der die alte Formation zu sehen ist, dreht sie hin und her.

**WIRT**

(liest) diese Endlich Samstag?! Die Band, die schon mal im Radio gespielt hat?! (lauscht) Na, dann ist ja gut. Bis später dann...Und seid pünktlich!!

Er schaut kurz vor sich hin, dann schüttelt er den Kopf (wird schon werden)

\*\*\*

**LORENZ MAX PATRICK FELIX KNOLLE GRANDL**

Max geht langsam zum Bus zurück - sie ist nachdenklich. Patrick nimmt gerade Felix Sachen (zum Einladen) in Empfang und deutet auf den Ghettoblaster.

**PATRICK**

Hey, was ist das denn, Felix?!

**FELIX**

Wir brauchen doch Musik auf der Fahrt! Und der CD  
- Player im Bus ist doch kaputt...

**PATRCIK**

Nicht mehr!

Patrick demonstriert es = Er stellt die Musik laut. Volle Lautstärke!

**FELIX**

Wow! Super!

Patrick und Felix grooven. (Im Hintergrund springt der Wachtmeister auf.) Lorenz geht zu Max, die noch immer besorgt/versonnen vor sich hinstarrt.

**LORENZ**

(laut über die Musik zu Max) Weißt du, das mein ich!  
Für einen Biergarten langt es bei uns ja, aber für den  
Wettbewerb?! Hörst du es nicht (deutet zum Player)  
Das ist so ein geiler Sound!

Max schüttelt ihr Sorge ab und strafft sich (Jetzt erst recht!)

**MAX**

(unbeirrt) Jetzt wart's doch mal ab! Wir fahren da  
jetzt hin. Und wenn es ein Erfolg wird, und es wird(!)  
ein Riesenerfolg - dann bewerben wir uns?! Ja??  
Abgemacht?!

Lorenz zögert, er weiß nicht, ob er in die dargebotene Hand einschlagen soll. Die Entscheidung wird ihm abgenommen, denn Grandl naht im Stechschritt und unterbricht ihr Gespräch.

**GRANDL**

Macht sofort die Musik leiser! Wie oft muss ich es euch noch sagen: Hier wohnen noch andere Leute!

**PATRICK**

(grinst) Kein Problem. Wir sind eh gleich weg!

Patrick macht etwas leiser. Grandl kneift die Augen zusammen.

**GRANDL**

Mit dieser Rostlaube? Hat der überhaupt noch TÜV?

Grandl geht um den Bus herum und bäugt ihn. Felix macht eilig die Musik aus.

**PATRICK**

(grinst frech) Haben Sie nicht frei heute?

Grandl starrt Patrick an, bis dem das Lächeln vergeht. Max geht nah zu Lorenz.

**MAX**

(flüstert panisch zu Lorenz) Kein TÜV? (stöhnt verzweifelt) Oh Patrick! Das glaub ich jetzt nicht. Wir brauchen den Bus doch!

Grandl streckt fordernd die Hand aus.

**GRANDL**

Also, was ist nun? Zeig mir die Papiere! Ich warte!

\*\*\*

**VINNIE SUSE PIP**

Vinnie und Suse gehen / radeln in Richtung Probenraum. Vinnie hat seine Gitarre geschultert. Da kreuzt Pip ihren Weg - sie gibt Vinnie einen Begrüßungskuss.

**PIP**

Hallo!

**SUSE**

Hallo Pip.

**PIP**

(wundert sich) Geht ihr zum Probenraum? (zu Vinnie) Ich dachte unsere Probe ist erst in zwei Stunden?

**VINNIE**

Ja klar. Ich begleite meine Schwester nur...

**SUSE**

(spottet nachsichtig) Gib's zu Vinnie. Du willst doch nur rauskriegen, wo Maximal heute auftritt.

**VINNIE**

Quatsch! (verteidigt sich) Aber ist doch merkwürdig, dass Max dir nicht gesagt hat, wo es genau hingeht, oder?!

**SUSE**

(zu Pip) Ich sag' s ja. Er platzt vor Neugier.

Vinnie schnauft: Pah! und verdreht die Augen. Pip legt den Arm um ihren Vinnie und gibt ihm einen fetten Schmatz auf die Wange

**PIP**

Ach Vinnie, du bist der neugierigste...Vinnie, den ich kenne. (schmatzt Kuss) Was willst du eigentlich mit der Gitarre?

**VINNIE**

(nervös) Mm. Wir könnten etwas mehr Sound gebrauchen bei Endlich Samstag...na ja bei dem was von der Band übrig ist. Drum versuche ich heute mal...mitzuspielen.

**PIP**

Na dann hoffe ich mal, du hast geübt. Ela kann ganz schön streng werden, wenn es um ihre Musik geht.

**VINNIE**

Mmmh.

**SUSE**

Papa hat mit ihm geübt. Er packt das schon.

**VINNIE**

Mmmh.

**PIP**

Na dann (schmatzt Kuss auf Wange)

Pip küsst Vinnie noch mal, weil es Spaß macht. Er hört auf zu schmollen und grinst.

**PIP**

Bis nachher!

Pip radelt davon.

\*\*\*

**GRANDL KNOLLE PATRICK MAX LORENZ FELIX SUSE VINNIE**

Patrick wühlt im Handschuhfach – nicht allzu eilig.

**GRANDL**

(ironisch) Kannst du die Papiere nicht finden? Na, dann werfen wir einfach mal einen Blick auf die...

Grandl geht zur extrem dreckigen TÜV-Plakette und wischt sie ab: Sie zeigt 2009

**GRANDL**

...TÜV-Plakette! Mal sehen. 2009...äh na gut.

Grandl beschaut seine dreckigen Finger und zögert sie an der schicken Radlerhose abzuwischen. Plötzlich steht Patrick vor ihm und überreicht ihm zwei Dokumenten-sehr ordentlich in Plastikfolie.

**PATRICK**

(freut sich) Hier! TÜV haben wir noch über ein Jahr. Und die ASU ist sogar neu. Hier. Keine Woche alt!

Grandl kneift die Augen zusammen, studiert das Papier und gibt es Patrick zurück. Max Felix und Lorenz atmen auf. Frau Knolle schiebt ihr Rad heran. Ihr zartes Blumenkleid und der breite Blumenhut sind sehr romantisch, aber unpraktisch.

**KNOLLE**

(sanft) Rüdiger? Wollen wir nicht langsam los?

Grandl hört nicht. Er will etwas finden! Er wandert um den Bus herum, bäugt ihn, tritt gegen einen Reifen, beschattet einen Blinker (Patrick betätigt ihn unaufgefordert)

**KNOLLE**

Rüdiger??!

**GRANDL**

(konzentriert) Moment. Ich muss erst prüfen, ob dieses Fahrzeug hier wirklich verkehrstauglich ist. (zu Patrick) Also, ich will alles sehen: Reserverad, Warndreieck, Verbandskasten. Los, los!

Max und Lorenz tauschen einen erschrockenen Blick. Patrick zeigt Grandl das Reserverad. Grandl drückt es.

**LORENZ**

(versöhnlich) Jetzt lassen Sie es doch gut sein, Herr Grandl. Es ist echt alles okay mit dem Auto.

**GRANDL**

(ignoriert Lorenz, fordert) Warndreieck?!

Felix kommt beflissen mit dem Warndreieck zu Grandl gelaufen.

**FELIX**

Hier! Hat Patrick besorgt. Weil Max ihm doch gesagt hat, er soll sich drum kümmern, dass mit dem Bus alles okay ist ...

Max sieht erstaunt zu Patrick hin. Er grinst sie an und zuckt die Achseln. Sie wendet sich ab und versucht ihre Überraschung zu verbergen.

**GRANDL**

(zu Felix) Junger Mann. Das ist nur seine Pflicht als Halter des Wagens. (fordert) Verbandskasten?!

**PATRICK**

Hier! Frisch aufgefüllt.

Grandl dreht sich um: Direkt hinter ihm steht Patrick - den Verbandskasten schon aufgeklappt – alles darin strahlt weiß und nagelneu.

**LORENZ**

(leise zu Max) Wow! Patrick hat sich ja voll reingehängt: Hat er das alles von seinem Geld gekauft?!

**MAX**

Aus der Bandkasse hat er jedenfalls nichts verlangt.

Grandl will in den Verbandskasten greifen. Da schnappt Patrick andeutungsweise mit dem Deckel nach Grandls Hand (a la Pretty woman - Collierkasten)

**PATRICK**

Vorsicht...(grinst) Da darf kein Dreck drankommen.

Grandl schnauft. Max staunt Patrick an - ehrlich hingerissen. Patrick sieht zu ihr. Sie macht schnell auf cool. Grandl starrt Patrick noch immer an. Frau Knolle geht zu ihm.

### **FRAU KNOLLE**

Rüdiger! Wir wollten doch zeitig aufbrechen! (bittet)  
Rüdiger, bitte!!

### **GRANDL**

(holt tief Luft) Na gut.

Grandl nimmt Knolles Rad, hebt es hoch, dreht es männlich stark um 180 Grad und schiebt es schnell auf ihr Haus zu, wo sein Rad auf ihn wartet. Frau Knolle trippelt eilig neben ihm her. Sie will ihn aufmuntern.

### **FRAU KNOLLE**

(versöhnlich) Ich finde es ja gut, dass du dich immer so um die Sicherheit im Straßenverkehr kümmerst. Wirklich! Und diese (deutet auf ihre Reflektoren)...äh Blinker, die du mir besorgt hast, sind wirklich hübsch!

### **GRANDL**

(grimmig zu sich) Dieser Junge hat es faustdick hinter den Ohren. Aber irgendwann erwisch ich ihn!

Knolle deutet auf ein Beet an ihrem Haus, wo grüne Spitzen von Blumenzwiebeln aus penibel geharkten Erde ragen.

### **KNOLLE**

Du machst mir immer so hübsche Geschenke. Ich wusste gar nicht, dass es Lilien namens Ulrike gibt. Siehst du, ich hab sie an einen Ehrenplatz gepflanzt!

Grandl grunzt versöhnt. Er hält ihr das Rad - Knolle steigt auf und radelt los.

In diesem Moment kommen Vinnie und Suse um die Ecke. Frau Knolle hält ihren Hut fest und weicht aus. Vinnie dreht sich bewundernd um seine Achse.

### **VINNIE**

(ruft) Hallo Frau Knolle! Hoho! Sie sehen ja toll aus!

Grandl klingelt herrisch: Bahn frei! und radelt auf Vinnie zu. Der muss beiseite springen! Vinnie sieht hinter Grandl und feixt. Suse rennt auf den Bandbus zu

### **SUSE**

(entschuldigend zu Max) Hallo Max, Hallo Lorenz. Geht es schon los? Sorry! Hallo Felix! Hi, Patrick.

Patrick hilft Suse ihr Zeug zu verstauen. Vinnie kommt.



**VINNIE**

Hallo Leute!

Vinnie schlägt Felix auf die Schulter. Patrick nickt Vinnie kurz zu und packt weiter.

**FELIX**

(sehr freundlich) Hallo Vinnie!

**MAX**

(knurrt Vinnie an) Was willst du denn hier?

Vinnie stellt sich an Max Seite und deutet auf den Bus.

**VINNIE**

Hey, Max. Und? Wo geht es denn hin heute?

Max ignoriert Vinnie, aber Lorenz gesellt sich zu ihnen.

**LORENZ**

Hi Vinnie. Nach Buttenheim, St. Georgen-Bräu.

Vinnie schaut schnell zu Max. Sie weicht seinem Blick aus und tut beschäftigt: Sie sortiert die Noten, die sie vorher schon in drei Stapel sortiert hat.

**LORENZ**

(erläutert) Das ist ein Biergarten.

**VINNIE**

Weiß ich. Aber ist der nicht viel zu groß für euch?

**LORENZ**

Na ja. Ich weiß auch nicht.

Max drängt zwischen Vinnie und Lorenz, um Suse ihre Noten zu überreichen.

**MAX**

(unterbricht) Hier! Deine Noten. Wir müssen los!

Lorenz zuckt die Achseln und sagt nichts mehr.

**VINNIE**

Mal im Ernst, Max! Der St. Georgen ist echt eine Nummer zu groß für „MaxiMal“.

**MAX**

Aber für „Endlich Samstag!“ wäre es was, oder wie?

**VINNIE**

Nein! Früher - also, das alte Endlich Samstag, also bevor wir uns getrennt haben: ja! Aber jetzt... (unbeholfen) Findest du nicht, wir sollten...na... es wär doch besser für uns alle, wenn wir (wieder zusammen spielen würden)

Max sieht ihn an, wartet ab, baut Vinnie aber kein Brücke.

**MAX**

(herablassend) Ooch. Mach dir mal keine Sorgen um uns, Vinnie. Oder hast du nur Angst, dass Maximal inzwischen besser ist als ihr? Jetzt wo Lorenz bei uns mitmacht?

**VINNIE**

Mann, Max! Warst du schon mal da? Der Biergarten ist riesig! Viel zu groß für euch! Oder für uns....darum hab ich da ja auch abgesagt!

**MAX**

Na und?! Und ich habe zugesagt. (zu Suse) Sind endlich alle fertig? Abfahrt!

Patrick hält Max die Beifahrertür auf. Lorenz tritt nah zu Max, als sie einsteigt. (Patrick geht zum Fahrsitz.)

**LORENZ**

(gedämpft) Max. Hat Vinnie nicht irgendwie Recht?

**MAX**

Quatsch. Hat ihn doch keiner gezwungen da abzusagen. Und wir schaffen das! Los steig ein.

Lorenz zuckt die Achseln und steigt hinten ein. Patrick startet den Motor. Vinnie nähert sich Max. Sie schlägt ihm die Tür vor der Nase zu. Der Bandbus rollt an.

**VINNIE**

(ruft verärgert) Sag nachher nicht ich hab dich nicht gewarnt!

Endlich  
Samstag!

In dem Moment kommt Sven um die Ecke: Er sieht den Bus noch abfahren. Patrick hupt melodisch-fröhlich. Sven gesellt sich zu Vinnie.

**SVEN**

Wo wollen die denn hin?

**VINNIE**

(knurrt) Zu einem Auftritt im St. Georgen-bräu.

**SVEN**

Echt?! In Buttenheim? Wow. Ist ja n Ding.

\*\*\*

**KNOLLE GRANDL**

Knolle und Grandl radeln die Strasse entlang. Knolles Picknickkorb sitzt etwas schief. Grandl überholt sie und winkt sie an den Strassenrand.

**GRANDL**

Halt! Ulrike! Halt an!

Sie hält auf Höhe eines Hinweisschildes (Buttenheim) an. Grandl stellt sein Rad ab.

**GRANDL**

Der Picknickkorb...sitzt ja ganz schief! Ich werd ihn mal ordentlich festmachen!

Grandl holt elastische Schnüre aus seiner Radtasche. Knolle betrachtet ihn gerührt, wie er sie - männlich stark - ala „Expander“ dehnt.

**KNOLLE**

Danke, Rüdiger. Du bist immer so umsichtig!

Die beiden strahlen sich selig an. Er beginnt zu verschnüren.

\*\*\*

**VINNIE PATRICK**

Sven macht es sich (zum essen) gemütlich: Er lässt sich in einen alten Liegestuhl oder auf die Wiese fallen.

**VINNIE**

Was machst du eigentlich schon hier? Unsere Probe ist erst in anderthalb Stunden.

**SVEN**

Weiß ich doch. Ich wollte mich vorher noch mal in Ruhe stärken.

Sven hebt demonstrativ seine Riesensemmeltüte hoch. Dann deutet er mit dem Daumen in die Richtung wo der Bandbus verschwunden ist.

**SVEN**

Du hast es Max also noch immer nicht gesagt, dass wir zum Vorausscheid zugelassen sind?!

**VINNIE**

(knurrt) Nein...aber sie blockt ja sowieso alles ab.

**SVEN**

Mann! Wir müssen endlich anfangen alle zusammen zu proben...Du musst es ihr sagen!

**VINNIE**

(braust auf) Ich hab`s ihr ja gesagt! Dass wir wieder zusammen spielen sollten! Dass sie es allein nicht packt!

**SVEN**

Oho. Lass mich raten: Max ist sauer geworden. (seufzt) Weiß es überhaupt schon jemand außer mir?

**VINNIE**

Nein. Aber Mann, ich tue doch echt alles für die Band! Ich lern extra Gitarre, ich ....

**SVEN**

(hört Vinnie nicht zu unterbricht) Mist!

Sven zieht Vinnie herum, damit er hinschaut und deutet auf die Wiese: Dort hoppelt das Schwein! Hinter ihm sieht man Knolles neues Beet: Total umgepflügt- zwei angeknabberte Blumenzwiebeln liegen herum.

**VINNIE**

Nicht schon wieder! Es hat Knolles Blumenzwiebeln gefressen. Los, wir müssen es einfangen, bevor es die andern Beete auch noch umgräbt!

Vinnie und Sven „jagen“ das Schwein (= rennen hin und her). Vinnie bleibt bald stehen und holt sein Handy raus.

**VINNIE**

(zu sich) Geh ran! Mann! Ebse! Wo bist du?

Im Hintergrund: Sven jagt erfolglos hinter dem Schwein her. Er keucht.

**SVEN**

(atemlos) Hast du Ebse erreicht? (genervt) Er sollte sich doch um das Schwein kümmern!!

**VINNIE**

(stellt cool fest) Ist nicht da.

Sven rennt wieder los, aber das Schwein hängt ihn ab und grunzt triumphierend (Off) Sven bleibt stehen - die Hände auf die Schenkel gestemmt um Luft zu kriegen.

**SVEN**

(keucht atemlos) Er ist zu schnell. Ey....willst du mir nicht mal helfen?!

**VINNIE**

Aber klar...doch.

Vinnie greift sich Svens Bäckertüte.

**SVEN**

(protestiert) Hey!

Endlich  
Samstag!

## VINNIE

Na, irgendwie müssen wir ihn zurück in den Stall locken. (lockt) Komm putt putt lecker Brötchen. Die schmecken bestimmt besser als Blumenzwiebeln...

Vinnie geht auf das Schwein zu. (Nahe: das Schwein schnuppert und grunzt/grinst)

\*\*\*

**KNOLLE GRANDL**

Der Korb auf Knolles Gepäckträger ist lächerlich supersicher verschnürt.

**GRANDL**

(stolz) Fertig! Und weiter geht es!

Knolle schaut gerührt zu Grandl, der sie galant anschiebt. Er springt auf sein Rad und holt sie – sehr sportlich tief gebeugt radelnd - wieder ein. Als er auf gleicher Höhe ist, wendet sich Frau Knolle lächelnd zu ihm, eine zarte Hand am Blumenhut. Er richtet sich auf, radelt sogar freihändig. So radeln die beiden nebeneinander her und tauschen zärtliche Blicke.

HUUUUP. Da überholt sie der Bandbus in ziemlich engen Schwung. Laute ES Musik dringt aus dem offenen Busfenstern. Grandl schüttelt wütend die Faust.

**GRANDL**

(wütend!) Hey!!

Felix schaut hinten raus und winkt ihm freundlich zu.

\*\*\*



**9 VOR LADEN LUDWIG (ODER HAUSFLUR ODER HOF) (A)/T**

**LUDWIG SVEN VINNIE**

Ludwig übergibt Vinnie einen Karton altes Obst und Gemüse: Vinnie setzt sie auf Svens Anhänger ab. Sven steht da und pickt Krümel aus seiner Bäckertüte.

**VINNIE**

Danke, Onkel Ludwig.

**LUDWIG**

Wartet mal! Ich hab da noch was.

Ludwig geht was holen. Sven schaut frustriert in seine leere Bäckertüte.

**SVEN**

(grummelt) Eigentlich weiß ich überhaupt nicht warum wir noch mehr Futter besorgen. Das Schwein hat meine ganzen Brötchen gefressen!

**VINNIE**

Sei friedlich, Sven. War für einen guten Zweck.

Sven stöhnt. Ludwig kommt mit einer größeren Papiertüte voller Feinkost.

**LUDWIG**

Hier! Ist alles abgelaufen. Pasteten, Müsliriegel...

**VINNIE**

Mmhh. Feinkost. Das Schwein dankt!

Vinnie nimmt die Tüte und belädt Sven damit.

**SVEN**

Gnagna (Grunzt ärgerlich)

**LUDWIG**

Na, und wie läuft es sonst so? Was ist mit dem Bandwettbewerb? Gibt es schon was Neues?

**VINNIE**

Alles super. Wir bekommen bald Bescheid

Sven rollt die Augen. Ludwig geht. Vinnie befestigt die Kisten. Sven schaut zu.

**SVEN**

Wie lange willst du die Sache noch geheim halten, Vinnie? Ehrlich! Du musst Max sagen, dass wir in der alten „Endlich Samstag!“- Formation für den Vorausscheid nominiert sind! Wenn sie das wüsste, würden wir längst wieder zusammen spielen...

**VINNIE**

(stur) Das glaubst auch nur du. So stur wie die ist!

**SVEN**

Ach ja? Und was ist, wenn die heute einen Riesenerfolg haben?! In dem Biergarten. Dann kommen wir vielleicht nie mehr zusammen und können den Wettbewerb vergessen!

**VINNIE**

Mmh (schüttelt den Gedanken ab) Quatsch! Niemals!

Vinnie schnürt die Kiste fester – das Gummiseil entgleitet ihm und schnappt zurück.

**VINNIE**

Aua!

\*\*\*

**WIRT MAX SUSE LORENZ PATRICK FELIX**

Lorenz, Suse und Max stehen auf der Bühne und stimmen sich ein. Lorenz trommelt was Hübsches. Suse spielt dazu. Max trällert eine anspruchsvolle Sequenz. Sie macht Daumen rauf zu Patrick (Schnitt nah auf Patrick am Mischpult)

**MAX**

(singt) Lala...Klingt doch super (beschwört Suse und Lorenz) Heute werden wir „Endlich Samstag!“ hinter uns lassen. Ein für alle Mal!

Suse sieht etwas zweifelnd zu Lorenz hin. Der zuckt die Achseln, aber er will die Stimmung nicht vermiesen. Max trällert weiter – allein. Es klingt sehr dünn.

Die Kamera zieht auf und jetzt sieht man: Die drei wirken sehr verloren auf der riesigen Biergarten-Bühne. Etwas abseits im Hintergrund steht Felix.

**WIRT**

(ruft) Wo sind denn die anderen?

Max schaut auf: Vor der Bühne - neben Patrick am Mischpult steht der Wirt und schaut. Hinter ihm sieht man den riesigen Biergarten - noch leer bis auf drei Gäste.

**MAX**

Was?

Der Wirt schaut zur Band – dann vergleichend auf die ES Postkarte in seiner Hand. Max springt von der Bühne und eilt zu ihm. Der Mann schüttelt heftig den Kopf.

**WIRT**

(zu Max ) Tut mir leid, junge Dame! Aber so geht es nicht. Ich wollte eine Band, nicht nur drei Hanseln!

Max nimmt ihn beiseite, damit die andern ihn nicht hören.

**MAX**

Aber wir sind gut! Und außerdem sind wir vier!

Wirt sieht zu Felix, der auf seiner Mundharmonika spielt, wie er da in der Ecke steht

**WIRT**

Der Junge mit der Mundharmonika? Der reißt es auch nicht raus! Nein. So war das nicht abgemacht!

Max sieht ängstlich zu Suse und Lorenz und zieht den Wirt noch ein Stück weg.

**MAX**

Hören Sie uns doch erst mal an!

**WIRT**

(leiser werdend bis außer Hörweite) Hab ich ja! Und außerdem wollte die hier (hebt Postkarte) Endlich Samstag...

Aus Suse und Lorenz POV sieht man Max auf den Wirt einreden. Doch er schüttelt heftig den Kopf und lässt Max stehen. Max geht zu Patrick.

**MAX**

(resigniert) Du kannst alles wieder einpacken, Patrick. Wir spielen heute doch nicht hier ...

Lorenz und Suse sind näher gekommen zum Bühnenrand und haben das gehört.

**LORENZ**

Waaas?!

**SUSE**

Aber warum denn nicht?

Max traut sich nicht den andern in die Augen zu sehen – wirkt aber recht cool.

**MAX**

Keine Ahnung. Der Typ spinnt total. Er glaubt, wir packen es nicht! (improvisiert) Wir sind ihm zu jung oder so.... Ich weiß es ja auch nicht.

Lorenz beißt sich auf die Lippen. Patrick zuckt die Achseln und packt zusammen.

**SUSE**

(seufzt) So ein Scheiß! Und Vinnie wird „Siehste!“ sagen. Der wollte sowieso nicht glauben, dass der uns so einen Riesenbiertgarten bespielen lässt.

Max runzelt heftig die Stirn.

\*\*\*

**VINNIE SVEN ELA**

Sven lädt eine Kiste mit Schweinefutter vom Anhänger ab: Die andere Kiste hat Vinnie schon unterm Arm. Er füttert das Schwein.

**VINNIE**

(zu Schwein) Mmmh. Lecker Matschbirnen!

Ela kommt aus dem Lokschuppen.

**ELA**

Da seid ihr ja endlich! Wir warten schon auf euch.

Vinnie reicht Sven die Kiste zum Weiterfüttern.

**VINNIE**

(zu Ela) Wir mussten erstmal Schweinefutter besorgen. (zu Sven) Mach du mal weiter!

Sven knurrt. Futterneidisch beäugt und beschnüffelt er jeden Bissen, bevor er ihn weiterreicht - Ist er eventuell noch zu gut für das Schwein?!

**ELA**

Ist das eigentlich deine Gitarre im Lokschuppen?

Vinnie nickt und grinst etwas nervös.

**ELA**

Super! Wir können Verstärkung gebrauchen.  
Ach...gibt es was Neues wegen der Nominierung?!

Sven wirft Vinnie einen Blick zu, aber Vinnie schüttelt langsam den Kopf.

**ELA**

(arglos) Schade. Verstehe ich nicht, „O dB“ hat sie schon. Unser Bewerbungsvideo war doch klasse.  
(seufzt tief) Kommt ihr dann gleich?

Ela geht wieder in den Probenraum.

**VINNIE**

(ruft ihr nach) Das wird schon noch!

**SVEN**

Du solltest endlich aufhören, alle hinzuhalten.

**VINNIE**

(doziert stur) Wenn Max nicht selber merkt, dass „Maximal“ es nicht bringt, kommt sie nie zurück. Capito?

Vinnie übernimmt das Füttern.

**SVEN**

Du willst doch nur, dass Max angekrochen kommt und zugibt, dass sie es allein nicht schafft, oder?

**VINNIE**

Quatsch....Hey – was ist das denn hier?

Auf dem Boden der Kiste liegen 5 leere Fruchtriegelverpackungen. Vinnie nimmt eine hoch und hält ihn Sven unter die Nase.

**VINNIE**

(liest) Müsliplus mit Nuss...(trocken) Sven mein Guter, hast du auf dem Weg hierher von dem Schweinefutter genascht?!

**SVEN**

(verteidigt sich) Ist doch nur fair. Schließlich hat Willi **meine** Brötchen gekriegt!

\*\*\*

**GRANDL KNOLLE FELIX**

Grandl und Knolle radeln hintereinander die Landstrasse entlang. Stolz lächelnd. Sie passieren eine Abzweigung zu einem Waldweg. Dort steht ein Schild „Land und Forstwirtschaft frei“(sieht man später nah). Der Bandbus kommt den beiden entgegen. Patricks Melodiehupe ertönt.

**GRANDL**

(wütend) Ahh! Dieser Rotzbengel!

Grandl bleibt stehen und sieht sich ärgerlich um: Plötzlich biegt der Bus rasant auf den Waldweg ein! Felix, der aus dem Rückfenster Grandl zuwinkt, wird beim Abbiegen heftig zur Seite geworfen.

**GRANDL**

Was? Wo wollen die hin?! Moment mal!

Grandl wendet und radelt an der verdutzten Knolle vorbei zurück zur Abzweigung.

**KNOLLE**

Rüdiger? Was ist denn?

Knolle folgt Grandl zur Abzweigung und sieht zum Schild, auf das er deutet.

**GRANDL**

Wusste ich es doch! (brüllt) Der Weg ist gesperrt.  
„Nur Land- und Forstwirtschaft frei“. Der darf hier überhaupt nicht rein fahren!

Grandl radelt hinter dem Bus her. Zoom auf Felix im fernen Bus-Rückfenster.

**GRANDL**

Diesmal krieg ich ihn dran!

**KNOLLE**

Warte! Rüdiger !! Warte doch!

Frau Knolle folgt Grandl, der noch einen Zahn zulegt.

\*\*\*

**MAX PATRICK VINNIE LORENZ SUSE FELIX KNOLLE GRANDL**

Der Bandbus hält an einer Gabelung im Wald. Max steigt aus und studiert die Wanderwegmarkierungen. Lorenz streckt den Kopf aus dem Wagen

**LORENZ**

(missmutig –genervt ) Was soll das? Wo wollt ihr eigentlich hin?!

**PATRICK**

(trocken) Max hat gesagt ich soll abbiegen. Und ich mach immer was Max sagt. (grinst)

Patrick macht es sich gemütlich und die Musik im Bus an. Laut!! Max tigert hin und her. Lorenz steigt auch aus und geht zu Max hin. Suse folgt ihm langsam.

**LORENZ**

(ruft) Max?! (lauter) Max? Was machen wir hier?!

**MAX**

(wirbt) Ich dachte, wenn wir schon mal hier sind, machen wir das Beste draus! Wir könnten doch ein bisschen baden gehen, oder?

**LORENZ**

Baden gehen?! Hier??

**MAX**

Ja. Hier geht es irgendwo zum See! Bestimmt!

Patrick streckt den Kopf aus dem Fenster.

**PATRICK**

(ruft lässig) Also wo lang nun? Rechts oder links?

Suse sieht sich skeptisch um: Vom See keine Spur.



**SUSE**

Also, Papa fährt immer ganz woanders lang zum See. Außerdem stand da (deutet zurück) „Nur Land und Forstwirtschaft frei“. Das kann gar nicht der richtige Weg sein.

Felix steckt den Kopf aus dem Bus.

**FELIX**

(schüchtern) Beeilt euch lieber! Der Grandl ist nämlich hinter uns her!

**PATRICK**

Waas?! Wie kommst du denn darauf?

Patrick beugt sich aus dem Wagen und schaut zurück auf den Weg. Felix kommt zu ihm ans Fenster und deutet auf den Weg zurück.

**FELIX**

Ich hab ihn gesehen. Er ist nach uns auf den Weg abgebogen. Und er sah wütend aus...

**PATRICK**

Au Mann! Der wartet doch nur darauf mir n fetten Strafzettel zu verpassen. Wir müssen weg hier!

Patrick startet den Motor. Suse und Lorenz gehen zum Bus, nur Max zögert

**MAX**

Aber wenn es hier nicht weiter geht? Diese Wege enden oft irgendwo im Wald. Dann sitzen wir in der Falle!

**LORENZ**

Ich denk du kennst dich hier aus?!

**SUSE**

Macht die Musik aus! Man hört uns ja meilenweit!

Patrick macht hastig die Musik aus. Stille. Alle schauen konfus von nach rechts nach links: Wohin sollen sie fliehen?

**PATRICK**

Das ist er! Steigt ein! Wir müssen hier weg!

**FELIX**

Halt! Ich hab eine Idee!!! Wart mal...

Felix holt seinen Ghettoblaster aus dem Auto und läuft zu Patrick

**FELIX**

Schnell! Gib mir die „Endlich Samstag!“- CD.

**PATRICK**

Waas?!

**FELIX**

Ich will ihn ablenken! Fahrt los! Ich komme nach!!

Felix beugt sich über Patrick, nimmt sich die CD und rennt los.

**MAX**

Felix?! Wo willst du hin?!

Man hört in der Ferne Grandls nervige Radklingel. Max schließt die Tür.

**FELIX**

Fahrt da lang – ich komm nach!

Der Bus fährt los. Felix rennt den andern Weg der Gabelung entlang und schlägt sich in die Büsche. Im Laufen legt er die CD ein - und dreht voll auf!

Grandl erreicht die Gabelung- Er schaut hin und her. Der Busmotor ist bald nicht mehr zu hören, aber die ES Musik aus Felix Ghettoblaster umso lauter!!

**GRANDL**

(brüllt) Da lang! Komm! Gleich hab ich sie!

Grandl radelt in Felix Richtung. Knolle kommt in Sicht – der Hut sitzt schief.

**GRANDL**

Sie sind hier lang! Ich hör sie noch!

Felix hört auf zu rennen und duckt sich im Dickicht. Sein POV: Grandl radelt näher. Nahe: Felix Hand dreht die Lautstärke langsam leiser bis auf Null.

Nahe: Grandls runzelt die Stirn, er lauscht angestrengt (Hand am Ohr) und wendet sich dann zurück um Knolle anzufeuern. Jetzt ist die Musik ganz aus.

## **GRANDL**

Aber.. . (bestärkt sich) Ich hab sie deutlich gehört!  
Und es kam von da! (deutet -brüllt) Schneller, Ulrike!  
(radelt los) Sonst verlieren wir sie!

Felix POV: Grandl radelt verbissen an Felix vorbei. Weit abgeschlagen nach ihm kommt Knolle vorbeigeradelt. Sie kämpft sich voran und schwitzt.

## **KNOLLE**

Rüdiger! ... ich ...kann ...nicht ...mehr.

Felix sieht ihnen nach...wie sie immer kleiner werden. Er macht die Becker Faust!

## **FELIX**

(triumphiert) Ja!!

\*\*\*

**MAX PATRICK VINNIE LORENZ SUSE FELIX**

Suse, Lorenz, Max und Patrick stehen am Bus und beobachten gebannt den Weg.

**MAX**

Ich glaube, Grandl kommt nicht mehr.

**PATRICK**

Psst!

Man hört: etwas kommt näher. Alle halten gespannt die Luft an. Es ist Felix.  
(Ghettoblaster umgehängt)

**FELIX**

(leicht atemlos) Hallo! Ich hab' s geschafft! Er ist den falschen Weg lang. Grandl könnt ihr vergessen.

**PATRICK**

(sehr erleichtert) Echt?!

**FELIX**

(jubelt) Echter geht's nicht! Ja! Der findet uns nie!

**PATRICK**

Danke, Mann! Super Aktion.

Patrick macht Give five mit Felix. Max legt ihm kurz die Hand auf die Schulter.

**FELIX**

(staunt) Ja, hier ist ja doch der See! Super!

Jetzt sieht man es erst: Der Bus steht am See, wo der Weg endet.

**SUSE**

(nicht begeistert) Ja, ist schon komisch. Jetzt wo wir ihn gar nicht mehr gesucht haben...Hu, kalt!!

Suse zieht ihren Fuß aus dem Wasser. Lorenz kickt schlecht gelaunt einen Stein.

**LORENZ**

Okay. Können wir dann endlich nach Hause fahren?

**MAX**

(macht auf gute Laune) Kommt schon, Leute. Lass uns noch bleiben. Wo wir schon mal hier sind!

**LORENZ**

Ich will nach Hause.

Suse nickt zustimmend.

**MAX**

Bitte! Wenn wir so früh zurückkommen, dann merkt Vinnie doch sofort, dass der Auftritt geplatzt ist!!

**LORENZ**

Was?! Gurken wir deshalb durch den Wald? Damit Vinnie unsern Schlamassel nicht mitbekommt?! Mann, Max! Das ewige Gezerre mit Vinnie ist doch „Kindergarten“! Und überhaupt...wir sollten endlich wieder alle zusammen spielen!

**MAX**

(trotzig- bedrängt) Wieso?! Wir sind genauso gut wie die alte Band! Egal, was die Leute sagen!

**LORENZ**

Wieso? Wer sagt das? Hey! War das der Grund, warum dieser Typ uns nicht wollte?

**MAX**

Ja! Der Idiot. Er wollte die (höhnisch) „richtige“ Band. (öffnet) Die aus dem Radio.

**SUSE**

Aber warum hast du ihm das nicht vorher gesagt, dass wir nicht „Endlich Samstag!“ sind?

**MAX**

(trotzig) Eben darum. Weil er ein Blödmann ist! Er hätte uns doch sonst gar nicht engagiert.

**SUSE**

(entsetzt) Was?! Du hast ihn angelogen?!

**LORENZ**

Mann Max! Ich fass es nicht! Und außerdem: Weißt du was?! Der Mann hat Recht! Wir drei hier, das ist doch kein Vergleich mit früher. Den alten Sound von „Endlich Samstag!“ werden wir nie erreichen.

**MAX**

(trotzig kindisch) Und warum nicht? Nur weil Vinnie das sagt? (öffnet) „Sag nachher nicht, ich hab dich nicht gewarnt.“

**LORENZ**

(rastet aus) Das .. das ist doch total kindisch. Weißt du was? Mir reicht es. Ich steige aus.

**MAX**

(fassungslos) Was? Was meinst du damit?!

**LORENZ**

Ich steige aus. Sorry, aber „MaxiMal“ wird in Zukunft ohne mich auskommen müssen. Das ist mir alles zu blöd hier.

Lorenz geht.

**MAX**

Das kannst du doch nicht machen!

**SUSE**

Warte! Lorenz ...wo willst du denn hin?

Suse läuft ein paar Schritte hinter Lorenz her. Felix folgt den beiden.

**LORENZ**

Zur Strasse. Ich hab da ne Bushaltestelle gesehen.

**MAX**

(brüllt hinterher) Bitte. Geh doch! Ich komm auch ohne dich klar! Ich brauche überhaupt niemanden.

**MAX**

Hört ihr?! Dann löse ich die Band eben auf! Ja!!  
Maximal ist hiermit aufgelöst!

Suse dreht sich noch mal zu Max um – irritiert und verletzt. Dann folgt sie ihm weiter  
(was sie vorher gar nicht vorhatte)

Patrick sieht zu Max hin - sie tut ihm Leid.

\*\*\*

**KNOLLE GRANDL SUSE FELIX LORENZ**

Frau Knolle radelt mit letzter Kraft zur Gabelung zurück. Der Schweiß rinnt ihr über den Körper, sie atmet schwer - ihr Hut sitzt jetzt total schief. Sie erreicht Grandl, der an einer Abzweigung hält und nach Spuren sucht.

**KNOLLE**

(atemlos) Rüdiger...

**GRANDL**

Vielleicht sind sie ja doch da lang...?

**KNOLLE**

(energischer) Rüdiger! Du hattest mir eine romantische Radtour versprochen!

**GRANDL**

(hört nicht zu) Aber.. die Musik kam von da...

**KNOLLE**

(laut) Hörst du mir nicht zu? Ich kann nicht mehr!  
Und ich will nicht mehr!

Frau Knolle wischt sich die Stirn - ihr Hut fällt zu Boden. Grandl setzt dynamisch sein Rad zurück, um einzubiegen. Es rollt über den Hut und drückt ihn in den Staub.

**GRANDL**

(bemerkt toten Hut) Oh.

**KNOLLE**

(weinerlich) Mein Hut! Ouuhhh! Ich hab genug. Ich fahr nach Hause! Mach doch was du willst.

Sie setzt ihren zerstörten Hut auf und radelt in Richtung Landstrasse.

**GRANDL**

Halt!! Ulrike. Warte! Es tut mir leid. Warte doch ...!!

Kaum sind die beiden außer Sicht, kommen Lorenz, Suse und Felix zur Gabelung. Felix berührt Suse am Arm.



**FELIX**

(bittend) Wollt ihr wirklich nicht wieder mit mir zurückkommen?

**SUSE**

Nein! Außerdem hat Max unsere Band ja sowieso schon aufgelöst. Ohne mich überhaupt zu fragen.

**LORENZ**

Tut mir leid, Suse.

**SUSE**

Nein. Du hast ja Recht. Wirklich! Max ist so stur! Sie hat sogar gelogen. Bloß weil sie so...stolz ist.

**LORENZ**

(aufmunternd) Komm, wir fahren nach Haus, ja?

**SUSE**

(nickt) Ja...Tschüss(Ade) Felix.

Die traben los. Felix sieht ihnen traurig nach.

**FELIX**

(ruft) Ich sag den beiden, dass ihr nicht mehr zurückkommt. (seufzt)

Lorenz dreht sich noch mal um – deutet auf den abzweigenden Weg und ruft:

**LORENZ**

(ruft Felix zu) Übrigens, Felix. Tolle Aktion das mit Grandl. Echt genial!

Felix ringt sich ein Lächeln ab und winkt.

\*\*\*

**MAX PATRICK (FELIX)**

Patrick steht am Ufer und lässt Steine auf dem Wasser springen. Max starrt vor sich hin. Er wendet sich zu ihr.

**PATRICK**

Und?! Was ist nun mit Baden? Das Wasser sieht doch gut aus!

**MAX**

(muss lächeln) Du siehst wirklich immer das Positive!

**PATRICK**

Ja klar! Heute ist mein Glückstag! (zwickelt) Für einen Strafzettel hatte ich nämlich echt kein Geld mehr – hab alles in den Bus gesteckt.

**MAX**

(leise dankbar) Und trotzdem hast du als einziger nicht gemeckert, als der Auftritt ausgefallen ist.

Sie wirft einen Stein – er plumpst sofort.

**MAX**

(wütend auf sich) Das ist alles so blöd gelaufen. Ich wollte es Vinnie unbedingt zeigen! Dass meine Band besser ist! Und jetzt diese Blamage...

**PATRICK**

(sanft) Warum ist es dir eigentlich so wichtig, was Vinnie denkt?! Geht es da nur um Musik oder...naja (nervös) ist es weil du ihn noch... magst?

Max überlegt lange - Patrick wird nervös. Sein Stein plumpst statt zu springen.

**MAX**

(entdeckt belustigt) Mmh. Eigentlich .....eigentlich mag ich dich längst viel lieber als Vinnie!

**PATRICK**

(überrascht) Echt?!

Er schaut sie an und beginnt zu grinsen.

**MAX**

(etwas nervös) Na. Ich hab schon bemerkt, was du alles für mich tust...also für die Band...

Er stoppt ihre Rede, indem er sie hochhebt und sich mit ihr dreht.

**MAX**

Hey. Lass mich runter!

Sie kommen ins Trudeln und fallen (fast in den See) Patrick kommt mit den Füßen ins Wasser. Als Felix, der gerade kommt, die beiden Turteltauben sieht, verharrt er.

**FELIX**

Ähh.. die andern sind weg, aber ich würde gern noch etwas hier bleiben...

**PATRICK**

(übermütig) Hey, Felix. Willst du auch baden? Das Wasser ist toll!

**MAX**

(ahnt schlimmes) Was heißt hier auch? Lass mich runter!!!

Endlich lässt Patrick Max runter. Er strahlt sie an, Max lächelt zurück.

**FELIX**

(muss lächeln) Nein Danke! Ich dreh noch eine Runde.

Felix verdreht die Augen und macht ein Handzeichen (ich dreh noch ne Runde) und dreht ab. Patrick dreht sich weiter. Max kreischt.

\*\*\*

**LORENZ SUSE**

Lorenz und Suse warten. Lorenz studiert den Busplan.

**LORENZ**

Der Bus kommt in fünf Minuten.

**SUSE**

(seufzt) Das war es also...mit unsrer Band.

**LORENZ**

(aufmunternd) Weißt du was? Lass uns zu Vinnie und den andern gehen. In den Lokschuppen. Ja?

Suse sieht ihn an – erst überrascht dann hoffnungsvoll.

**SUSE**

(nickt) Ja, das machen wir!

\*\*\*

**VINNIE ELA JULE VINNIE PIP LORENZ SUSE**

Bandprobe: Ela, Jule und Sven spielen, Pip singt. Ela macht Vinnie ein Zeichen und er beginnt Gitarre zu spielen. Alle spielen kurz zusammen. Auf Elas Wink verstummt erst Sven, dann Pip, dann Jule, bis nur noch Vinnie ganz allein spielt. Nach ein paar Takten hört Vinnie auf und schaut auf. Alle sehen ihn an.

**VINNIE**

Was ist los? Bin ich so schlecht?!

**ELA**

Ich wollte dich nur mal richtig hören. Los, noch mal ab Takt 10.

Vinnie spielt.

**ELA**

Mmh. Nicht schlecht!

**VINNIE**

(erleichtert) Uff (hat wieder Oberwasser) Klingt doch richtig gut, was? Wir alle zusammen...

**ELA**

(seufzt) Na, ob es für den Wettbewerb reicht, ich weiß nicht. Nichts gegen dich, Vinnie, aber ich vermisse Suses Gitarre. Früher klang das Lied irgendwie besser ...

**PIP**

(ehrlich selbstkritisch) Ich weiß ja, dass Max den Song besser singt.

Plötzlich sehen alle Vinnie an.

**VINNIE**

Ich will ja auch, dass wir wieder zusammen spielen. Und ich hab einen Plan! Vertraut mir!

Sven rollt mit den Augen.

**ELA**

Na dann. (zu allen) Also...Noch mal von vorn!

Nach 2 Takten kommen Suse und Lorenz herein. Die Band unterbricht ihr Spiel.

**VINNIE**

Hey, was macht ihr denn schon hier? Was ist mit eurem Auftritt??

**LORENZ**

Erzählen wir euch später, aber sagt mal: Können wir wieder bei euch mitmachen?

Nach einer Überraschungsekunde reden alle aufgeregt durcheinander.

**VINNIE**

Ich hab's doch gewusst!

**ELA**

Und was sagt Max dazu? Kommt sie auch?

**PIP**

Und was ist mit Maximal?

**SUSE**

„MaxiMal“ gibt es nicht mehr. Max hat die Band vor einer Stunde aufgelöst.

**VINNIE**

(frohlockt) Super! Ich meine...Tut mir Leid, aber...  
Natürlich könnt ihr wieder bei uns mitmachen! Oder?!

Jule, Sven und Ela nicken. Sie stehen um Suse und plappern erfreut **durcheinander**

**JULE**

Mann, gerade haben wir davon gesprochen!

**PIP**

Wie früher – das ist so toll!

**ELA**

Endlich!! Da kann ich endlich die alten Arrangements wieder (verwenden)

**VINNIE**

(unterbricht / ruft) Leute! Ich muss euch was ...

Die Mädchen achten nicht auf Vinnie. Sie umringen Suse.

**JULE**

(zu Suse) Aber was war denn los bei euch?

**PIP**

(zu Suse) Ja! Wieso hat Max die Band aufgelöst?

**VINNIE**

(brüllt in Jules Geplapper) Ich muss euch was sagen! Ich hab ne Überraschung für euch.

Endlich hören alle Vinnie zu.

**VINNIE**

Jetzt, wo wir wieder in der alten Formation spielen können, kann ich es euch ja sagen: Wir sind zum Vorausscheid nominiert! „Endlich Samstag!“ ist nominiert!

Die Mädchen kreischen, jubeln und hüpfen. Sven grinst milde. Lorenz ist verblüfft.

**LORENZ**

(seufzt) Wenn wir das früher gewusst hätten, dann hätten wir uns einiges erspart. (zu Vinnie arglos) Seit wann weißt du das?

Vinnie zögert. Da mischt sich Sven ein.

**SVEN**

Seit drei Wochen. Aber Vinnie wollte, dass Max von allein begreift, dass „Endlich Samstag!“ viel besser ist als Maximal.

**VINNIE**

Zum Glück hat sie es ja endlich geschnallt!

Lorenz starrt Vinnie einen Moment an und dann wird er richtig sauer.

**LORENZ**

(steigert sich) Waas?! Du bist ja schlimmer als Max. Wir könnten längst wieder zusammen sein! Aber nein! (denkt kurz nach) Max sollte wohl erstmal angekrochen kommen und zugeben, dass sie es ohne den großen Vinnie nicht schafft? Oder was?!

Sven wirft Vinnie einen Blick zu. (Hab ich's nicht gesagt?).

**VINNIE**

Aber... es hat doch geklappt. Jetzt spielen wir wieder alle zusammen! Max kommt doch noch, oder?

**LORENZ**

(düster) Ich bin mir da gar nicht so sicher. Max und ich haben uns total gezofft. Mann Vinnie, du Sack! Wieso hast du das nicht früher erzählt?! Du musst endlich aufhören immer alle Leute zu manipulieren! (zu wollen)

Alle nicken.

**LORENZ**

Du gehst morgen zu Max, erzählst ihr von der Nominierung und du sagst ihr, dass wir sie brauchen! Sonst mach ich nämlich nicht mehr mit. Egal in welcher Formation!

**VINNIE**

(schluckt) Mensch Lorenz! Ich wollte doch nur... (das Beste für uns) Okay. (laut) Ja! Ich spreche mit Max.

**SUSE**

(versöhnlich) Hey...Wie wär's? Wollen wir jetzt endlich mal wieder Musik machen? Alle zusammen?!

Die Kids schauen einander an und nicken /freuen sich: Ja!

\*\*\*



**KNOLLE GRANDL**

Knolle radelt auf den Hof. Steif aufgerichtet schenkt sie Grandl, der ihr hinterher radelt, keinen Blick! Dann steigt sie sehr sehr steif vom Rad

**GRANDL**

Ulrike, bitte! Hör mich an. Es tut mir Leid. Das Jagdfieber ist mit mir durchgegangen! Bitte verzeih mir! Es wird nie wieder vorkommen! Nie wieder!!

Knolle entdeckt das verwüstete Beet.

**KNOLLE**

Reaktion (holt erschrocken Luft)

**GRANDL**

(brüllt sofort los) Das war das Schwein! Von...von diesen .. diesen...schrecklichen...Ohhh! Denen werd ich es zeigen. Das gibt ein saftiges Bußgeld!

Grandl wirft sein Rad hin und will zum Lokschuppen gehen. Doch Knolle sieht ihn nur scharf an. Grandl stoppt erschrocken vor ihrem strengen Blick.

**GRANDL**

(Kleinlaut) Oder nicht?

Knolle humpelt mit steifem Kreuz (Kiekspopo) zur Tür. Grandl rennt hinterher- schaut ihr ins Gesicht und versucht ihre Wünsche zu erraten. Knolle schließt auf – aber ihre Finger sind steif.

**GRANDL**

(beflissen) Ähh, vielleicht sollte ich dir erst ein schönes warmes Fußbad bereiten? Ja?!

Knolle tritt von der Tür zurück und Grandl öffnet sie schnell. Dann hält er Knolle die Tür auf: Sie geht hinein und er folgt ihr.

Nahe: Das Schwein blickt von seinem Futter auf, grunzt (und grinst). Aus dem Schuppen erklingt jetzt schöne Musik...

\*\*\*

**ELA JULE SVEN VINNIE LORENZ SUSE**

Jetzt, als Lorenz und Suse mitspielen, klingt der Song viel besser. Ela strahlt zufrieden in die Runde: Ihr Blick streift Sven am Schlagzeug - dahinter steht Lorenz - mit seinem riesigen Digdereedoo! Das man jetzt hört. Die schöne Musik (Song „Nichts ist okay“) zieht sich auch unter die nächste sehr romantische Szene...

**MAX PATRICK FELIX**

Patrick und Max sitzen nah beieinander und schauen auf den See. (Evtl. haben sie doch gebadet und sonnen sich trocken) Max lächelt Patrick an. Sie summt vor sich hin (fast als höre sie die Musik, die jetzt verklingt).

**PATRICK**

Und? Gehst du zurück zu „Endlich Samstag!“?

**MAX**

Ach... es gibt auch noch andere Bands... oder ich mache wieder allein Musik. (senkt Kopf, gibt zu) Ich kann nicht. Nach der Blamage und ...der ganzen Lügerei. Ich schäme mich.

Max schaudert. Patrick legt seine Jacke um Max Schultern

**PATRICK**

(eifrig und besorgt) Ist dir kalt? Wollen wir fahren? Soll ich Felix holen? Er ist irgendwo da drüben.

**MAX**

Nein. Ich hab's nicht eilig. Ich bleib gern noch etwas...hier ..

Sie lehnt sich an Patrick an. Dann richtet sie sich noch mal auf und sieht ihn an.

**MAX**

(scherzt) Aber bestimmt nicht, um Vinnie zu ärgern, klar?! (lehnt sich wieder an Patrick an)

Patrick lächelt. In dem Moment entdeckt er Felix, der gerade den Weg zurückkommt, in Max Rücken. Er winkt ihm und gibt ihm ein Zeichen still zu sein.

**PATRICK**

(extra laut für Felix) Okay, dann bleiben wir eben noch ein bisschen hier sitzen. Bis Felix kommt. Ja?

Patrick legt den Arm um Max und sie kuschelt sich eng an ihn. Felix verdreht nachsichtig die Augen, steigt leise in den Bus und macht es sich hinten einem Taschenbuch „Artemis Fowl, der Geheimcode“ (oder Musikzeitschrift) gemütlich...

**ENDE**